

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hagen, Stadt der FernUniversität
September 2025



**Sperrfrist:
30.09.2025, 10:00 Uhr**





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Hagen, Stadt der FernUniversität
Berichtsmonat:	September 2025
Erstellungsdatum:	25.09.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.10.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Berichtsmonat Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Hagen, Stadt der FernUniversität

September 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hagen, Stadt der FernUniversität
September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.282	18.776	18.407	-494	-2,6	77	0,4	0,7	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.774	12.963	12.980	-189	-1,5	475	3,9	3,5	3,3
56,7% Männer	7.248	7.358	7.379	-110	-1,5	419	6,1	6,3	5,2
43,3% Frauen	5.526	5.605	5.601	-79	-1,4	56	1,0	0,1	0,8
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.191	1.259	1.135	-68	-5,4	125	11,7	10,1	8,2
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	282	289	204	-7	-2,4	21	8,0	5,1	1,5
32,5% 50 Jahre und älter	4.146	4.191	4.233	-45	-1,1	57	1,4	2,4	2,1
22,9% dar. 55 Jahre und älter	2.923	2.980	2.995	-57	-1,9	72	2,5	4,5	3,5
43,9% Langzeitarbeitslose	5.602	5.582	5.598	20	0,4	308	5,8	5,2	5,5
6,5% Schwerbehinderte Menschen	836	884	908	-48	-5,4	-18	-2,1	4,2	6,6
48,4% Ausländer	6.181	6.196	6.119	-15	-0,2	209	3,5	1,4	0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.033	1.996	2.027	37	1,9	37	1,9	-2,1	-12,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	576	620	638	-44	-7,1	-25	-4,2	10,7	0,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	513	537	536	-24	-4,5	3	0,6	-8,8	-28,4
seit Jahresbeginn	18.182	16.149	14.153	x	x	-95	-0,5	-0,8	-0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.240	2.051	1.924	189	9,2	-13	-0,6	-2,3	-6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	586	527	479	59	11,2	87	17,4	13,1	0,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	554	438	404	116	26,5	-194	-25,9	-19,3	-27,1
seit Jahresbeginn	17.817	15.577	13.526	x	x	166	0,9	1,2	1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,4	12,6	12,6	x	x	x	12,0	12,2	12,2
dar. Männer	12,8	13,0	13,1	x	x	x	12,1	12,3	12,4
Frauen	11,9	12,0	12,0	x	x	x	11,8	12,1	12,0
15 bis unter 25 Jahre	10,9	11,5	10,4	x	x	x	9,8	10,5	9,6
15 bis unter 20 Jahre	10,6	10,9	7,7	x	x	x	9,8	10,4	7,6
50 bis unter 65 Jahre	11,3	11,4	11,5	x	x	x	11,2	11,2	11,3
55 bis unter 65 Jahre	11,5	11,7	11,8	x	x	x	11,7	11,7	11,9
Ausländer	25,7	25,7	25,4	x	x	x	25,9	26,5	26,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,4	13,6	13,6	x	x	x	12,9	13,2	13,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.310	13.455	13.466	-145	-1,1	209	1,6	1,7	1,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.879	15.085	15.104	-206	-1,4	-65	-0,4	0,7	1,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.918	15.128	15.146	-210	-1,4	-56	-0,4	0,8	1,1
Unterbeschäftigtequote	14,2	14,4	14,4	x	x	x	14,2	14,3	14,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.938	2.987	3.055	-49	-1,6	243	9,0	7,8	11,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.047	18.079	18.270	-32	-0,2	-101	-0,6	-0,8	-0,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.396	7.384	7.360	13	0,2	-241	-3,2	-4,1	-5,8
Bedarfsgemeinschaften	12.380	12.428	12.501	-48	-0,4	-10	-0,1	0,0	0,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	206	251	226	-45	-17,9	-287	-58,2	63,0	-13,4
Zugang seit Jahresbeginn	2.131	1.925	1.674	x	x	-213	-9,1	4,0	-1,4
Bestand	1.699	1.793	1.752	-94	-5,2	-92	-5,1	15,2	5,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Hagen, Stadt der FernUniversität
September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.892	5.080	5.172	-188	-3,7	363	8,0	9,4	11,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.276	3.402	3.507	-126	-3,7	242	8,0	10,2	14,2
63,8% Männer	2.090	2.150	2.239	-60	-2,8	197	10,4	13,5	17,0
36,2% Frauen	1.186	1.252	1.268	-66	-5,3	45	3,9	4,9	9,6
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	392	428	415	-36	-8,4	80	25,6	27,8	31,7
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	31	35	-2	-6,5	5	20,8	29,2	94,4
37,1% 50 Jahre und älter	1.214	1.238	1.281	-24	-1,9	64	5,6	8,1	10,2
30,0% dar. 55 Jahre und älter	983	1.000	1.026	-17	-1,7	90	10,1	12,1	13,0
12,3% Langzeitarbeitslose	403	402	423	1	0,2	55	15,8	22,2	35,6
8,6% Schwerbehinderte Menschen	283	300	331	-17	-5,7	14	5,2	9,9	19,5
33,8% Ausländer	1.106	1.111	1.149	-5	-0,5	74	7,2	7,4	14,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	734	737	849	-3	-0,4	3	0,4	0,3	-0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	403	429	448	-26	-6,1	-14	-3,4	6,5	7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	153	236	-23	-15,0	-5	-3,7	-7,3	-6,7
seit Jahresbeginn	6.988	6.254	5.517	x	x	-196	-2,7	-3,1	-3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	775	775	639	-	-	58	8,1	18,7	-10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	353	313	271	40	12,8	65	22,6	27,2	-1,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	145	144	6	4,1	-44	-22,6	-1,4	-21,7
seit Jahresbeginn	6.072	5.297	4.522	x	x	-50	-0,8	-2,0	-4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,0	3,0	3,0
dar. Männer	3,7	3,8	4,0	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Frauen	2,5	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,9	3,8	x	x	x	2,9	3,1	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,3	x	x	x	0,9	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,5	x	x	x	3,1	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	3,6	3,6	3,7
Ausländer	4,6	4,6	4,8	x	x	x	4,5	4,5	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,6	3,7	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.335	3.458	3.566	-123	-3,6	235	7,6	10,1	13,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.745	3.872	3.955	-127	-3,3	204	5,8	8,4	10,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.784	3.914	3.995	-130	-3,3	215	6,0	8,7	11,2
Unterbeschäftigte	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.938	2.987	3.055	-49	-1,6	243	9,0	7,8	11,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Hagen, Stadt der FernUniversität

September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.390	13.696	13.235	-306	-2,2	-286	-2,1	-2,2	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.498	9.561	9.473	-63	-0,7	233	2,5	1,3	-0,3
54,3% Männer	5.158	5.208	5.140	-50	-1,0	222	4,5	3,5	0,8
45,7% Frauen	4.340	4.353	4.333	-13	-0,3	11	0,3	-1,2	-1,5
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	799	831	720	-32	-3,9	45	6,0	2,7	-1,9
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	253	258	169	-5	-1,9	16	6,8	2,8	-7,7
30,9% 50 Jahre und älter	2.932	2.953	2.952	-21	-0,7	-7	-0,2	0,2	-1,1
20,4% dar. 55 Jahre und älter	1.940	1.980	1.969	-40	-2,0	-18	-0,9	1,0	-0,8
54,7% Langzeitarbeitslose	5.199	5.180	5.175	19	0,4	253	5,1	4,0	3,6
5,8% Schwerbehinderte Menschen	553	584	577	-31	-5,3	-32	-5,5	1,6	0,3
53,4% Ausländer	5.075	5.085	4.970	-10	-0,2	135	2,7	0,2	-1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.299	1.259	1.178	40	3,2	34	2,7	-3,5	-19,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	173	191	190	-18	-9,4	-11	-6,0	21,7	-14,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	383	384	300	-1	-0,3	8	2,1	-9,4	-39,5
seit Jahresbeginn	11.194	9.895	8.636	x	x	101	0,9	0,7	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.465	1.276	1.285	189	14,8	-71	-4,6	-11,8	-4,4
dar. in Erwerbstätigkeit	233	214	208	19	8,9	22	10,4	-2,7	2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	403	293	260	110	37,5	-150	-27,1	-26,0	-29,7
seit Jahresbeginn	11.745	10.280	9.004	x	x	216	1,9	2,9	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,2	9,3	9,2	x	x	x	9,0	9,2	9,2
dar. Männer	9,1	9,2	9,1	x	x	x	8,8	8,9	9,0
Frauen	9,3	9,3	9,3	x	x	x	9,3	9,5	9,5
15 bis unter 25 Jahre	7,3	7,6	6,6	x	x	x	6,9	7,4	6,7
15 bis unter 20 Jahre	9,5	9,7	6,4	x	x	x	8,9	9,5	6,9
50 bis unter 65 Jahre	8,0	8,0	8,0	x	x	x	8,1	8,1	8,2
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,8	7,7	x	x	x	8,0	8,1	8,2
Ausländer	21,1	21,1	20,7	x	x	x	21,4	22,0	22,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,9	10,0	9,9	x	x	x	9,7	9,9	10,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.975	9.997	9.900	-22	-0,2	-26	-0,3	-0,9	-1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.134	11.213	11.149	-79	-0,7	-269	-2,4	-1,7	-2,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.134	11.214	11.151	-80	-0,7	-271	-2,4	-1,7	-2,0
Unterbeschäftigtequote	10,6	10,7	10,6	x	x	x	10,8	10,8	10,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.047	18.079	18.270	-32	-0,2	-101	-0,6	-0,8	-0,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.396	7.384	7.360	13	0,2	-241	-3,2	-4,1	-5,8
Bedarfsgemeinschaften	12.380	12.428	12.501	-48	-0,4	-10	-0,1	0,0	0,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von Juli 2025 bis September 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität

September 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Sep 2024	Aug 2024	Jul 2024	in %
Arbeitslosigkeit	12.774	12.963	-189	-1,5	475	3,9	3,5	3,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	536	492	44	8,9	-266	-33,2	-30,4	-25,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	426	372	54	14,5	-177	-29,4	-25,5	-17,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	110	120	-10	-8,3	-89	-44,7	-42,3	-41,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.310	13.455	-145	-1,1	209	1,6	1,7	1,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.569	1.630	-61	-3,7	-274	-14,9	-6,8	-5,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	522	523	-1	-0,2	-75	-12,6	-0,6	1,2
Arbeitsgelegenheiten	187	189	-2	-1,1	-4	-2,1	-5,5	0,5
Fremdförderung	587	610	-23	-3,8	-139	-19,1	-7,2	-5,5
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	-2	-18,2	-18,2	-25,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	66	72	-6	-8,3	-51	-43,6	-41,5	-41,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	198	227	-29	-12,8	-3	-1,5	-1,7	-0,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.879	15.085	-206	-1,4	-65	-0,4	0,7	1,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	39	43	-4	-9,3	9	30,0	38,7	40,0
Gründungszuschuss	39	42	-3	-7,1	10	34,5	35,5	37,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.918	15.128	-210	-1,4	-56	-0,4	0,8	1,1
Unterbeschäftigte	14,2	14,4	x	x	x	14,2	14,3	14,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,6	85,7	x	x	x	82,1	83,4	83,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität

September 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.276	3.402	-126	-3,7	242	8,0	10,2	14,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	59	56	3	5,4	-7	-10,6	5,7	-13,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	59	56	3	5,4	-7	-10,6	5,7	-13,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.335	3.458	-123	-3,6	235	7,6	10,1	13,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	410	414	-4	-1,0	-31	-7,0	-3,7	-8,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	332	327	5	1,5	-26	-7,3	-1,2	-3,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	31	23	8	34,8	-10	-24,4	-43,9	-41,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	47	64	-17	-26,6	5	11,9	10,3	-17,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.745	3.872	-127	-3,3	204	5,8	8,4	10,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	39	42	-3	-7,1	11	39,3	35,5	37,9
Gründungszuschuss	39	42	-3	-7,1	11	39,3	35,5	37,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.784	3.914	-130	-3,3	215	6,0	8,7	11,2
Unterbeschäftigtequote	3,6	3,7	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,6	86,9	x	x	x	85,0	85,7	85,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	9.498	9.561	-63	-0,7	233	2,5	1,3	-0,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	477	436	41	9,4	-259	-35,2	-33,3	-27,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	367	316	51	16,1	-170	-31,7	-29,1	-18,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	110	120	-10	-8,3	-89	-44,7	-42,3	-41,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.975	9.997	-22	-0,2	-26	-0,3	-0,9	-1,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.159	1.216	-57	-4,7	-243	-17,3	-7,7	-3,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	190	196	-6	-3,1	-49	-20,5	0,5	10,0
Arbeitsgelegenheiten	187	189	-2	-1,1	-4	-2,1	-5,5	0,5
Fremdförderung	556	587	-31	-5,3	-129	-18,8	-4,7	-3,1
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	-2	-18,2	-18,2	-25,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	66	72	-6	-8,3	-51	-43,6	-41,5	-41,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	151	163	-12	-7,4	-8	-5,0	-5,8	5,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.134	11.213	-79	-0,7	-269	-2,4	-1,7	-2,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	*	*	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.134	11.214	-80	-0,7	-271	-2,4	-1,7	-2,0
Unterbeschäftigtequote	10,6	10,7	x	x	x	10,8	10,8	10,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,3	85,3	x	x	x	81,2	82,7	83,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

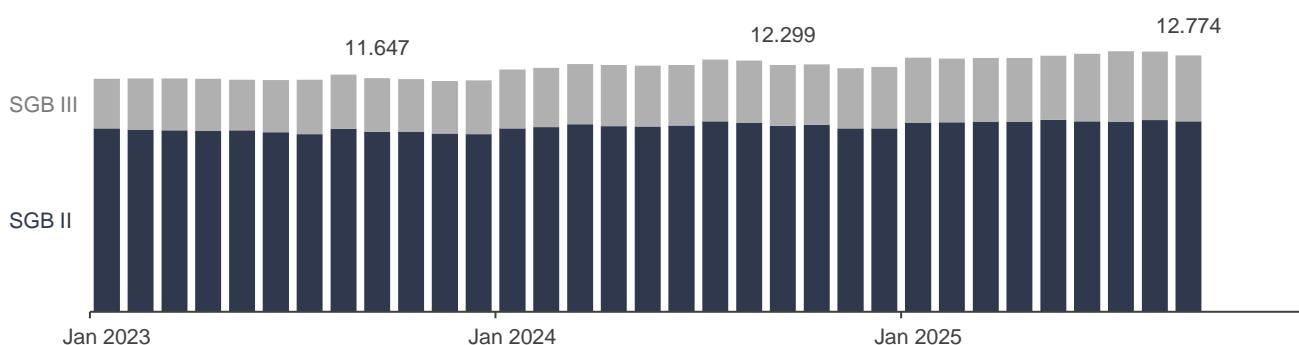
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität

September 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 189 auf 12.774 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 475 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 12,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 12,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.276, das sind 126 weniger als im Vormonat und 242 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.498 Arbeitslose, das ist ein Minus von 63 gegenüber August; im Vergleich zum September 2024 waren es 233 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	12.774	-189	-1,5	475	3,9	12,4	12,6	12,0
Männer	7.248	-110	-1,5	419	6,1	12,8	13,0	12,1
Frauen	5.526	-79	-1,4	56	1,0	11,9	12,0	11,8
15 bis unter 25 Jahre	1.191	-68	-5,4	125	11,7	10,9	11,5	9,8
15 bis unter 20 Jahre	282	-7	-2,4	21	8,0	10,6	10,9	9,8
50 Jahre und älter	4.146	-45	-1,1	57	1,4	11,3	11,4	11,2
55 Jahre und älter	2.923	-57	-1,9	72	2,5	11,5	11,7	11,7
Deutsche	6.593	-174	-2,6	266	4,2	8,3	8,6	7,9
Ausländer	6.181	-15	-0,2	209	3,5	25,7	25,7	25,9
Rechtskreis SGB III	3.276	-126	-3,7	242	8,0	3,2	3,3	3,0
Männer	2.090	-60	-2,8	197	10,4	3,7	3,8	3,4
Frauen	1.186	-66	-5,3	45	3,9	2,5	2,7	2,5
15 bis unter 25 Jahre	392	-36	-8,4	80	25,6	3,6	3,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	29	-2	-6,5	5	20,8	1,1	1,2	0,9
50 Jahre und älter	1.214	-24	-1,9	64	5,6	3,3	3,4	3,1
55 Jahre und älter	983	-17	-1,7	90	10,1	3,9	4,0	3,6
Deutsche	2.170	-121	-5,3	168	8,4	2,7	2,9	2,5
Ausländer	1.106	-5	-0,5	74	7,2	4,6	4,6	4,5
Rechtskreis SGB II	9.498	-63	-0,7	233	2,5	9,2	9,3	9,0
Männer	5.158	-50	-1,0	222	4,5	9,1	9,2	8,8
Frauen	4.340	-13	-0,3	11	0,3	9,3	9,3	9,3
15 bis unter 25 Jahre	799	-32	-3,9	45	6,0	7,3	7,6	6,9
15 bis unter 20 Jahre	253	-5	-1,9	16	6,8	9,5	9,7	8,9
50 Jahre und älter	2.932	-21	-0,7	-7	-0,2	8,0	8,0	8,1
55 Jahre und älter	1.940	-40	-2,0	-18	-0,9	7,6	7,8	8,0
Deutsche	4.423	-53	-1,2	98	2,3	5,6	5,7	5,4
Ausländer	5.075	-10	-0,2	135	2,7	21,1	21,1	21,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

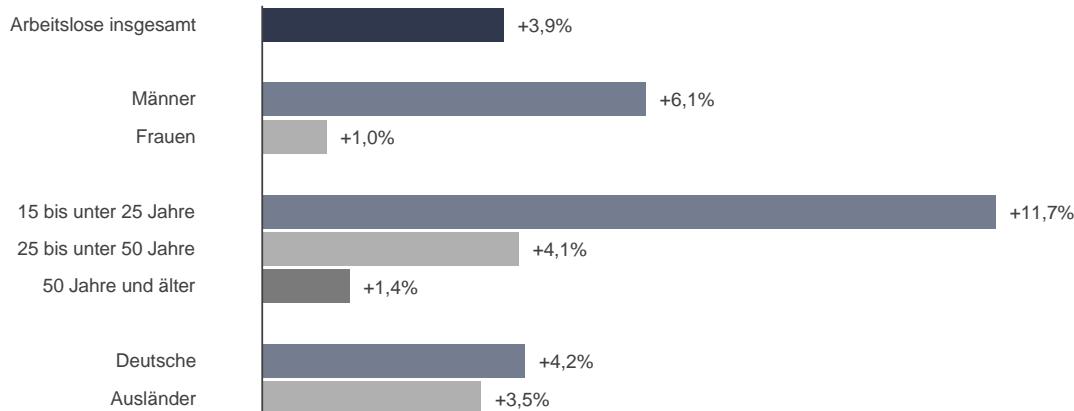
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Hagen, Stadt der FernUniversität

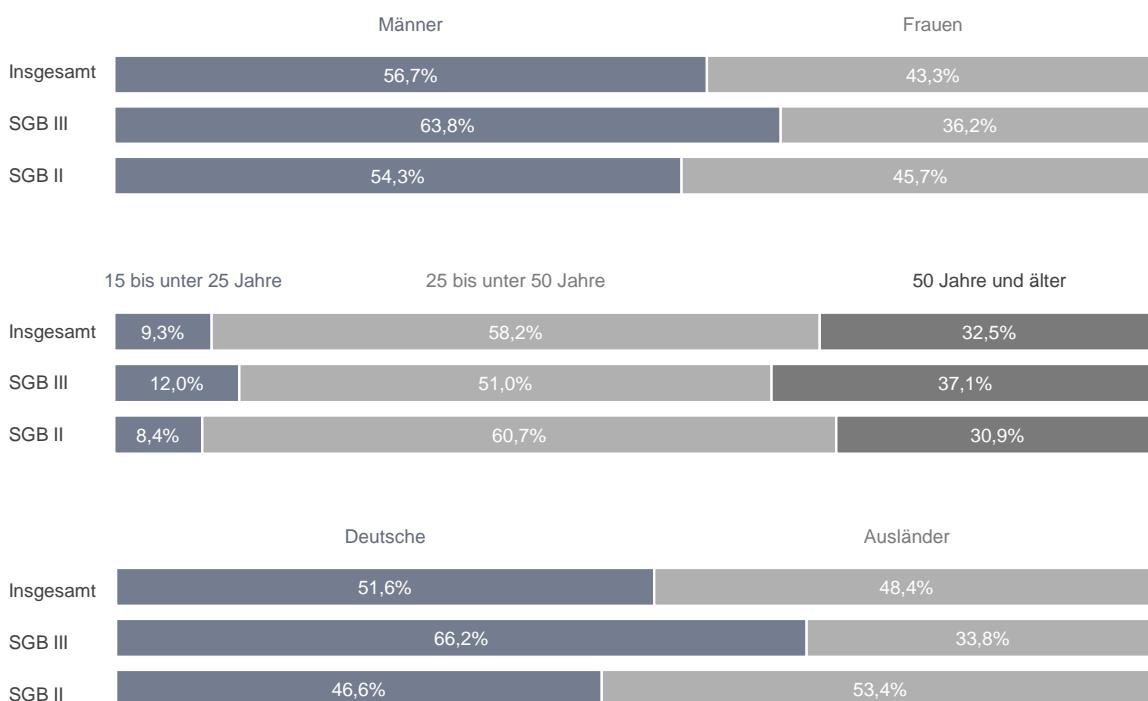
September 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von +1% bei Frauen bis +12% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



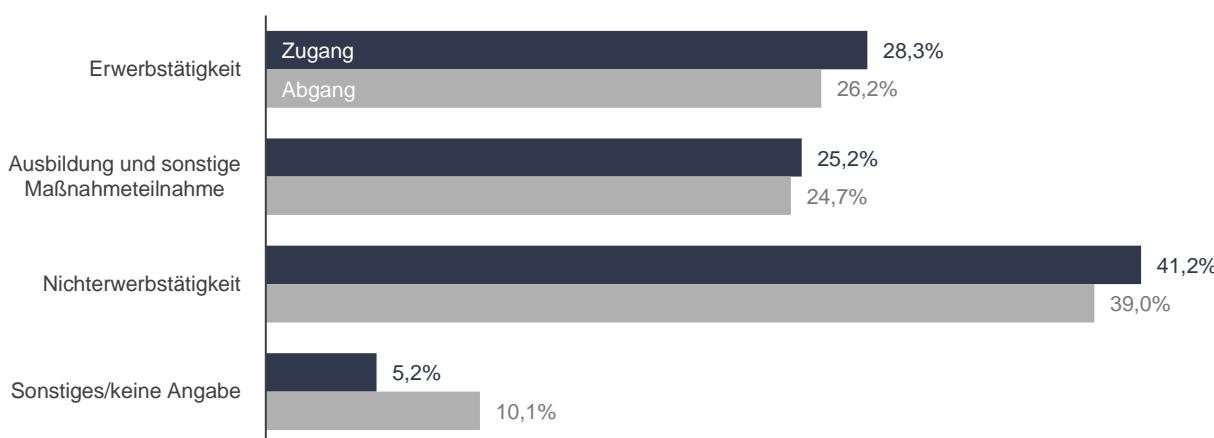
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hagen, Stadt der FernUniversität
September 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 2.033 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.240 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 weniger als im September 2024. Seit Jahresbeginn gab es 18.182 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 95 Meldungen. Dem gegenüber stehen 17.817 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 166 Abmeldungen. Im September meldeten sich 576 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 586 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 87 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %				
		1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.033	37	1,9	37	1,9	18.182	-95	-0,5	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	576	-44	-7,1	-25	-4,2	5.744	-62	-1,1	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	543	-19	-3,4	-6	-1,1	5.361	-47	-0,9	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	20	-17	-45,9	-12	-37,5	209	-58	-21,7	
Selbstständigkeit	11	-8	-42,1	1	10,0	157	46	41,4	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	513	-24	-4,5	3	0,6	4.635	26	0,6	
Nichterwerbstätigkeit	838	78	10,3	11	1,3	7.116	-157	-2,2	
dar. Arbeitsunfähigkeit	457	13	2,9	51	12,6	4.184	173	4,3	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	320	65	25,5	-41	-11,4	2.391	-401	-14,4	
Sonstiges/keine Angabe	106	27	34,2	48	82,8	687	98	16,6	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.240	189	9,2	-13	-0,6	17.817	166	0,9	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	586	59	11,2	87	17,4	4.502	235	5,5	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	547	61	12,6	89	19,4	4.113	200	5,1	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	21	4	23,5	-1	-4,5	175	-8	-4,4	
Selbstständigkeit	17	-5	-22,7	1	6,3	208	47	29,2	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	554	116	26,5	-194	-25,9	4.126	-369	-8,2	
Nichterwerbstätigkeit	874	-52	-5,6	49	5,9	7.528	233	3,2	
dar. Arbeitsunfähigkeit	482	-9	-1,8	73	17,8	4.318	188	4,6	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	266	-39	-12,8	-33	-11,0	2.228	-99	-4,3	
Sonstiges/keine Angabe	226	66	41,3	45	24,9	1.661	67	4,2	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

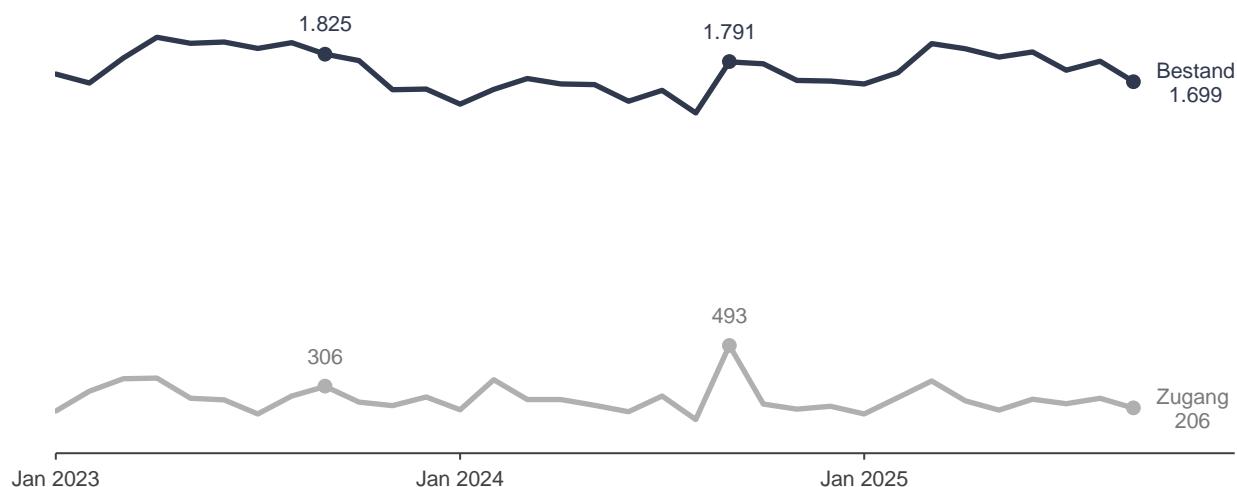
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Hagen, Stadt der FernUniversität
September 2025

Im September waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.699 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Rückgang von 94 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 92 Stellen weniger (–5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 206 neue Arbeitsstellen, das waren 287 oder 58 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.131 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 213 oder 9%. Zudem wurden im September 300 Arbeitsstellen abgemeldet, 50 oder 20 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 2.077 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 115 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5		6	7	8
Zugang		206	-45	-17,9	-287	-58,2	2.131	-213	-9,1	
dar. sofort zu besetzen		149	-25	-14,4	-243	-62,0	1.386	-137	-9,0	
sozialversicherungspflichtig		195	-51	-20,7	-289	-59,7	2.081	-215	-9,4	
dar. sofort zu besetzen		147	-23	-13,5	-245	-62,5	1.360	-138	-9,2	
Bestand		1.699	-94	-5,2	-92	-5,1	1.783	119	7,2	
dar. sofort zu besetzen		1.667	-46	-2,7	-28	-1,7	1.722	154	9,8	
sozialversicherungspflichtig		1.663	-91	-5,2	-91	-5,2	1.746	115	7,0	
dar. sofort zu besetzen		1.632	-42	-2,5	-27	-1,6	1.686	149	9,7	
Abgang		300	112	59,6	50	20,0	2.077	-115	-5,2	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		286	103	56,3	43	17,7	2.032	-125	-5,8	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hagen, Stadt der FernUniversität

September 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Sep 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.774	100	-189	-1,5	475	3,9		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	157	1,2	-5	-3,1	-19	-10,8		
Fertigungsberufe	973	7,6	-22	-2,2	-116	-10,7		
Fertigungstechnische Berufe	577	4,5	-21	-3,5	11	1,9		
Bau- und Ausbauberufe	646	5,1	-15	-2,3	-3	-0,5		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	886	6,9	-	-	-14	-1,6		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	548	4,3	3	0,6	-3	-0,5		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	729	5,7	-54	-6,9	-1	-0,1		
Handelsberufe	1.074	8,4	-40	-3,6	-3	-0,3		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	707	5,5	-10	-1,4	30	4,4		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	211	1,7	-6	-2,8	20	10,5		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	153	1,2	3	2,0	10	7,0		
Sicherheitsberufe	586	4,6	-2	-0,3	16	2,8		
Verkehrs- und Logistikberufe	2.350	18,4	-7	-0,3	130	5,9		
Reinigungsberufe	1.448	11,3	30	2,1	-39	-2,6		
Keine Angabe	1.729	13,5	-43	-2,4	456	35,8		
Gemeldete Arbeitsstellen	1.699	100	-94	-5,2	-92	-5,1		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	27	1,6	-2	-6,9	-17	-38,6		
Fertigungsberufe	327	19,2	-17	-4,9	50	18,1		
Fertigungstechnische Berufe	220	12,9	7	3,3	-67	-23,3		
Bau- und Ausbauberufe	111	6,5	-5	-4,3	15	15,6		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	50	2,9	-2	-3,8	5	11,1		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	215	12,7	-17	-7,3	2	0,9		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	158	9,3	1	0,6	2	1,3		
Handelsberufe	95	5,6	-7	-6,9	-27	-22,1		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	44	2,6	5	12,8	-44	-50,0		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	52	3,1	-17	-24,6	-32	-38,1		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	32	1,9	4	14,3	10	45,5		
Sicherheitsberufe	25	1,5	-2	-7,4	-12	-32,4		
Verkehrs- und Logistikberufe	300	17,7	-44	-12,8	26	9,5		
Reinigungsberufe	23	1,4	2	9,5	-2	-8,0		
Keine Angabe	20	1,2	-	-	-1	-4,8		

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

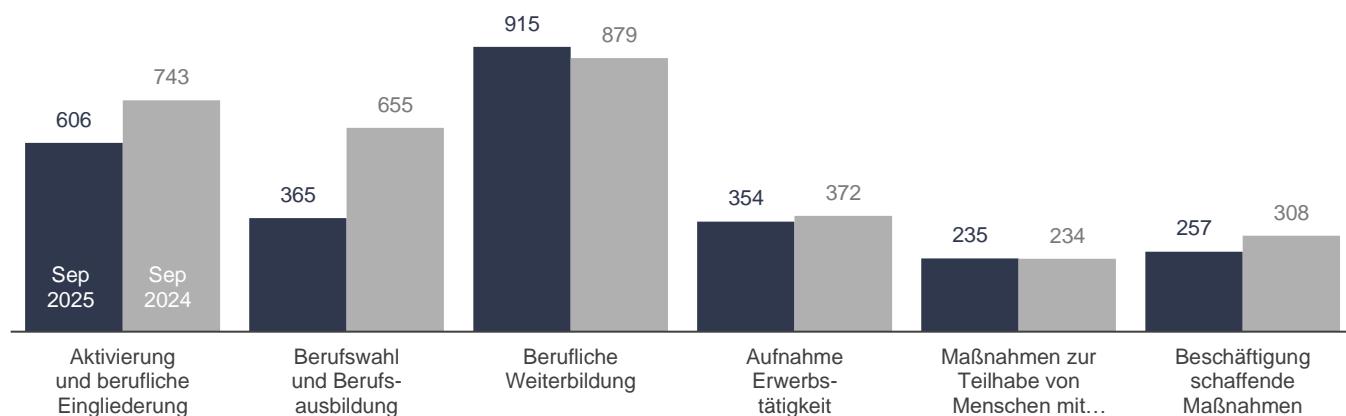
Hagen, Stadt der FernUniversität

September 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Sep 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	396	130	48,9	-100	-20,2	2.977	-284	-8,7
Berufswahl und Berufsausbildung	114	93	x	-94	-45,2	336	-337	-50,1
Berufliche Weiterbildung	137	16	13,2	-46	-25,1	1.047	-38	-3,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	148	59	66,3	51	52,6	748	194	35,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	57	11	23,9	10	21,3	160	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	60	28	87,5	9	17,6	463	7	1,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	3	-	-
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	606	36	6,3	-137	-18,4	568	-5	-0,8
Berufswahl und Berufsausbildung	365	-4	-1,1	-290	-44,3	542	-131	-19,5
Berufliche Weiterbildung	915	32	3,6	36	4,1	881	127	16,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	354	25	7,6	-18	-4,8	325	24	8,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	235	39	19,9	1	0,4	199	-4	-2,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	257	-4	-1,5	-51	-16,6	278	-60	-17,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	310	115	59,0	-28	-8,3	2.483	-164	-6,2
Berufswahl und Berufsausbildung	110	-58	-34,5	45	69,2	640	-92	-12,6
Berufliche Weiterbildung	96	-17	-15,0	-13	-11,9	1.063	181	20,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	82	12	17,1	3	3,8	699	183	35,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	1	10,0	-1	-8,3	107	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	55	10	22,2	-	-	458	-54	-10,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität (Arbeitsort)

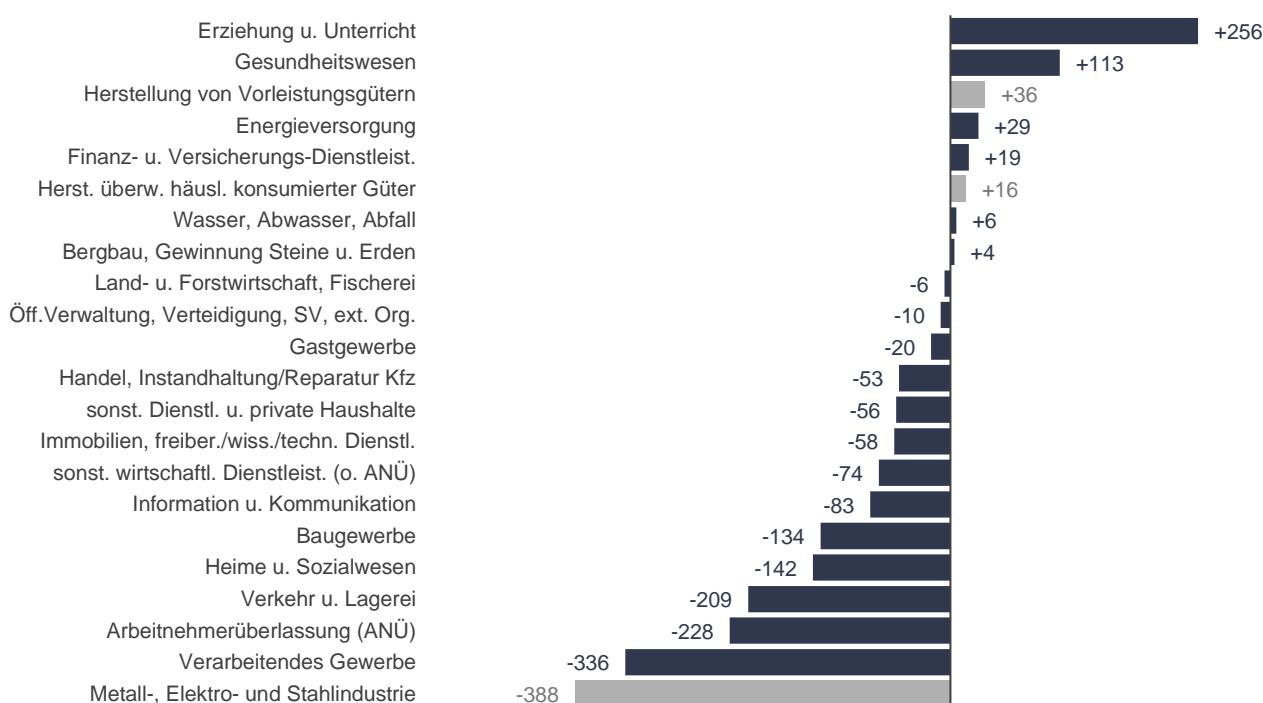
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 68.326. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 982 oder 1,4%, nach -1.205 oder -1,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Erziehung und Unterricht (+256 oder +8,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-388 oder -3,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung	
						Mrz 2025 / Mrz 2024	
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	68.326	68.805	69.287	68.723	69.308	-982	-1,4
54,5% Männer	37.262	37.546	37.978	37.587	37.963	-701	-1,8
45,5% Frauen	31.064	31.259	31.309	31.136	31.345	-281	-0,9
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	6.754	7.023	7.127	6.525	6.808	-54	-0,8
63,4% 25 bis unter 55 Jahre	43.291	43.501	43.831	43.874	44.316	-1.025	-2,3
25,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.456	17.420	17.494	17.478	17.354	102	0,6
70,2% Vollzeit	47.946	48.540	49.063	48.396	49.080	-1.134	-2,3
29,8% Teilzeit	20.380	20.265	20.224	20.327	20.228	152	0,8
82,7% Deutsche	56.487	57.102	57.577	57.144	57.804	-1.317	-2,3
17,3% Ausländer	11.838	11.702	11.709	11.579	11.504	334	2,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt der FernUniversität

Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	12.495	-18	-0,1
davon			
mit 1 Person	6.491	103	1,6
mit 2 Personen	2.190	18	0,8
mit 3 Personen	1.377	-60	-4,2
mit 4 Personen	1.132	-5	-0,4
mit 5 und mehr Personen	1.305	-74	-5,4
darunter			
Single-BG	6.488	101	1,6
Alleinerziehende-BG	1.955	-38	-1,9
Partner-BG ohne Kinder	1.259	26	2,1
Partner-BG mit Kindern	2.512	-126	-4,8
nicht zuordnbare BG	281	19	7,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.472	-161	-3,5
davon: mit 1 Kind	1.763	-36	-2,0
mit 2 Kindern	1.357	-43	-3,1
mit 3 und mehr Kindern	1.352	-82	-5,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	27.096	-536	-1,9
darunter			
Männer	13.774	-214	-1,5
Frauen	13.322	-322	-2,4
Leistungsberechtigte (LB)	25.876	-563	-2,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	25.648	-603	-2,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	18.294	-110	-0,6
darunter			
Männer	9.170	26	0,3
Frauen	9.124	-136	-1,5
davon			
unter 25 Jahre	3.927	73	1,9
25 bis unter 55 Jahre	11.155	-174	-1,5
55 Jahre und älter	3.212	-9	-0,3
darunter			
Deutsche	8.427	-47	-0,6
Ausländer	9.867	-63	-0,6
darunter			
Alleinerziehende	1.943	-42	-2,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	7.354	-493	-6,3
darunter			
unter 3 Jahre	1.309	-115	-8,1
3 bis unter 6 Jahre	1.582	-135	-7,9
6 bis unter 15 Jahre	4.267	-256	-5,7
über 15 Jahre	196	13	7,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	228	40	21,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	1.220	27	2,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	596	52	9,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	624	-25	-3,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

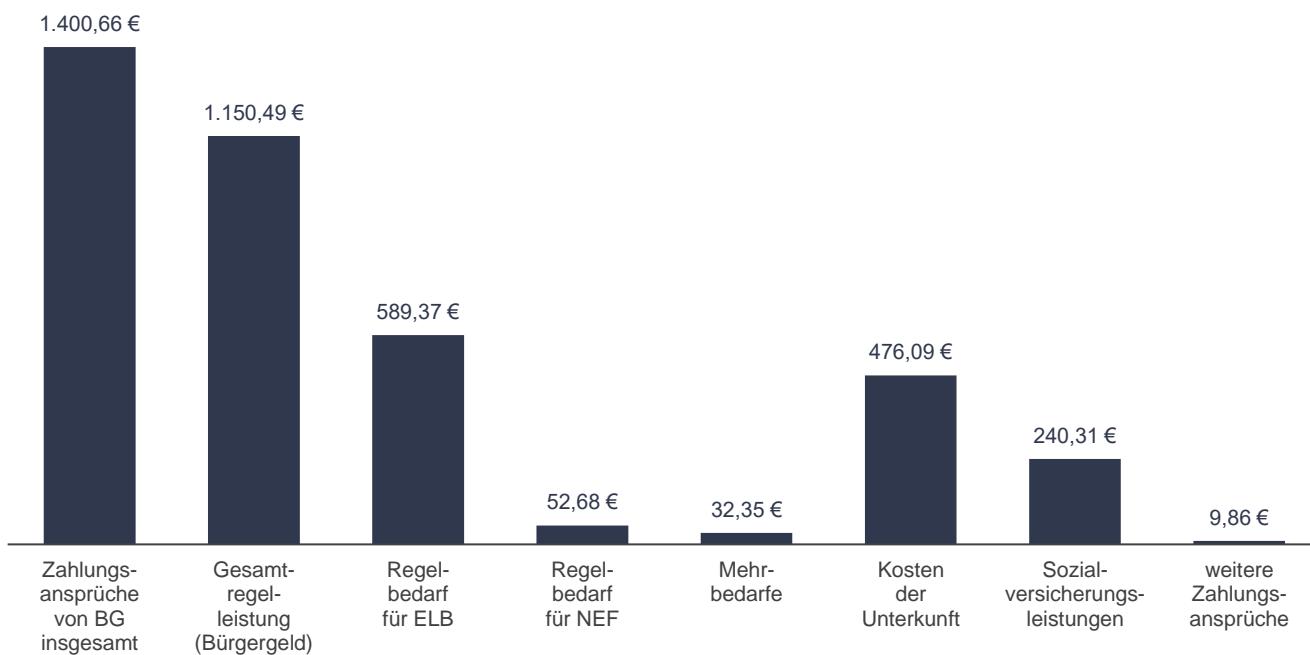
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt der FernUniversität

Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
1	2	3	4	
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	17.501.288	1.401	12.495	1.401
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	14.375.425	1.150	12.484	1.152
Regelbedarf für ELB	7.364.168	589	11.947	616
Regelbedarf für NEF	658.293	53	2.681	246
Mehrbedarfe	404.240	32	5.724	71
Kosten der Unterkunft	5.948.724	476	11.854	502
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.875.681	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	3.002.657	240	12.449	241
weitere Zahlungsansprüche	123.206	10	-	-
sonstige Leistungen	90.662	7	-	-
unabreisbarer Bedarf	31.390	3	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	952	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	203	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.